

Aufbau meiner Waldführung

Datum:

Vor- und Nachnamen aller Gruppenmitglieder:

Titel der Führung:

Motivationsgrundlage:

Schreibt für jeden FührerIn in mindestens fünf vollständigen Sätzen die persönliche Motivationsgrundlage. Dabei soll ersichtlich werden, was diese Führung mit eurer Person und eurem Hobby zu tun hat. Ein wichtiger Teil dieser Führung ist es, dass ihr die Verbindung zwischen dem Wald und euch persönlich findet! Du oder ihr sollt euch also zuert fragen, was ihr in eurer Freizeit macht und dann einen Weg finden, wie ihr diese Thema mit dem Wald in Verbindung bringen könnt. Bsp: Ich jogge in der Freizeit oft in der Natur! Sehr gerne laufe ich im Wald. Deshalb beschäftige ich mich mit den gesundheitsrelevanten Qualitäten des Waldes. Ich erzähle euch, weshalb der Waldboden so gut federt und weshalb die Farbe grün positiv auf unsere Psyche wirkt.

Terminierung: Ab wann sind wir/ich startklar?

1. Inhaltliche Gliederung der Führung

Gliedere deine Führung in mindestens drei Teile (Einleitung, Vorstellung/ Hauptteil mit Exkursion / Abschluss und Schlusswort) und verschriftliche auf mindestens einer A4 Seite (Arial 12, normaler Zeilenabstand) den Inhalt der ganzen Führung.

2. Erstelle einen Plan mit Stationen/Posten

Erstelle mit Hilfe einer Google Maps Karte den Weg, den du/ihr mit der Gruppe gehen möchtet. Markiere auf der geplanten Tour die Stellen (Posten), an denen du/ihr etwas erzählen werdet. Nummeriere die Posten durch und erstelle dazu eine Legende. In der Legende gibst du/ihr jedem Posten einen passenden Namen. Schreibe dann die «Kernaussagen», die du/ihr an diesen Stellen dem Publikum anschauliche mitgeben möchtet zu dem entsprechenden Posten. Notiert zudem für jeden Posten den/die Hauptverantwortlichen.

3. Zeitliche Gliederung der Führung

Erstellt einen tabellarischen Zeitplan, wo ihr wann seid und wie lange du oder ihr dort sprechen werdet.

4. Materialliste

Schreibt auf welches Material ihr benötigt und wer es bis wann besorgen soll.

6. Aushang

Erstellt einen schriftlichen Aushang zu deiner/eurer Führung. Darauf soll deine/eure Waldführung dem Zielpublikum (das ihr definiert) möglichst ansprechend und authentisch «verkauft» werden. Der Aushang soll den Titel der Führung, das Zielpublikum, den Ort, das Datum und die Zeiten, die erwarteten Anforderungen an die Gäste, eine Materialliste, ein Marketingbild, die Namen der Führer und ihre Positionierung im Thema, eine Orientierungskarte und die Kontaktangaben enthalten. Benennt wo ihr den Aushang platzieren möchtet. Bei zusätzlichen, digitalisierten Formen, muss das Layout entsprechend angepasst werden.

Die Bewertung dieses Konzeptes ist Teil deiner Zeugnisnote im Bereich «Fachwissen».